

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

§ 5 Bgld. DV 2003 Dorferneuerungsplan

Bgld. DV 2003 - Bgld. Dorferneuerungs-Verordnung 2003

② Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 25.09.2017

- (1) Auf der Grundlage des wirtschaftlichen, kulturellen, ökologischen, sozialen und baulichen Ist-Zustandes eines Dorfes ist ein Dorferneuerungsplan zu erarbeiten. Er hat die von den Leitzielen der Erhaltung und Erneuerung der Dörfer ausgehende umfassende Darstellung des wirtschaftlichen, kulturellen, sozialen und baulichen Soll-Zustandes eines Dorfes zu enthalten und die zur Verwirklichung dieses Zustandes erforderlichen Maßnahmen aufzuzeigen.
- (2) Hierbei sind insbesondere folgende Maßnahmen zu berücksichtigen:
- 1. Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der allgemeinen wirtschaftlichen Grundlagen und zur Strukturverbesserung sowie Maßnahmen zur Nutzung örtlicher bzw. regionaler Energiequellen;
- 2. Maßnahmen zur soziokulturellen Erneuerung;
- 3. Maßnahmen zur Verbesserung und Beruhigung der örtlichen Verkehrsverhältnisse;
- 4. Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur;
- 5. Maßnahmen der Dorfökologie, der dorfgemäßen Gestaltung des Wohnumfeldes und der Landschaftsgestaltung.
- (3) Bei der Erstellung des Dorferneuerungsplanes ist die Bevölkerung in Form einer örtlichen Arbeitsgruppe, durch welche sämtliche Interessensbereiche der Bevölkerung repräsentiert werden, nachweislich einzubinden.
- (4) Der Dorferneuerungsplan ist vom Gemeinderat zu beschließen.

In Kraft seit 01.12.2003 bis 31.12.9999

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH. www.jusline.at